

Artikel Nr. 48 zur eigenständigen Urteilsbildung
Fünf kluge Medientipps zur aktuellen Situation
Erhellende und sachbezogene Perspektiven

Medientipp 1

Erschienen am 8. Dezember 2020 auf Multipolar von Markus Klöckner

Ausgangssperre: Eine Politik der psychischen Gewalt

Bei Grundrechtseingriffen zählt: Sie müssen verhältnismäßig sein und es muss auf das jeweils zur Verfügung stehende mildeste Mittel zugegriffen werden. Seit dem Wochenende haben Politiker in baden-württembergischen und rheinland-pfälzischen Städten nächtliche Ausgangssperren verhängt. (...) Der Grund für diese drastische Maßnahme: „steigende“ Corona -Infektionszahlen. Sind diese Entscheidungen vernünftig? Nein, was hier passiert, kommt einem Gewaltakt des Staates gleich.

Was soll ein „triftiger Grund“ sein? Wer in Grundrechte eingreift hat sich klar auszudrücken.(...) Politiker, die Bürgern verbieten, nachts mit einem Auto alleine durch die Straßen zu fahren, also ein Akt, bei dem das Infektionsrisiko gleich null geht, haben offensichtlich von der „Verhältnismäßigkeit“ und „milden Mitteln“ im Zusammenhang mit den Grundrechten noch nichts gehört.

Horst Stern:

Ein fundierter und aufrüttelnder Beitrag, der unser Rechtsempfinden schärft und die Rechtsverletzungen von politischer Seite aufzeigt. Nach meiner Beobachtung sind wir uns als Bürger viel zu wenig wirklich bewusst, was unsere wesentlichen Grund- und Freiheitsrechte sind. Das dürften die meisten beim Lesen des Artikels bemerken. Gerade für uns Pforzheimer, die von dieser Ausgangssperre betroffen sind: Sehr empfehlenswert!



Markus Klöckner ist Journalist, Medienwissenschaftler und Buchautor, der mir in den letzten Jahren durch seine gut recherchierten Beiträge aufgefallen ist. Er schreibt für die bekannten Online-Medienportale Telepolis und Nachdenkseiten.

Foto: www.westendverlag.de

Zum Artikel

Medientipp 2

Erschienen am 7. Dezember auf RT DE (früher RT Deutsch)

Soziologische Studie: Querdenker haben einen grünen, akademischen Hintergrund

Eine Untersuchung der Querdenker-Bewegung offenbart einen eher grünen und naturverbundenen Hintergrund. Rechtes und rassistisches Gedankengut sind prozentual weniger ausgeprägt als in der Gesamtgesellschaft. Allerdings gebe es einen wachsenden Einfluss rechter Kräfte.

Horst Stern:

In Deutschland kommt es gerade in den letzten Wochen zu einer immer stärkeren Polarisierung. Auf der einen Seite die Befürworter der Regierungsmaßnahmen, auf der anderen Seite die Bewegung der Querdenker, die in den etablierten Medien zunehmend als rechte, verschwörungstheoretische und sogar demokratiegefährdende Bewegung dargestellt wird.

Ich finde: Höchste Zeit für eine differenzierte Betrachtung und Beurteilung.

Einen kleinen Baustein hierzu kann die aktuelle Studie geben, die der Basler Soziologe Oliver Nachtwey mit dem Titel "Politische Soziologie der Corona-Protteste" durchgeführt hat. In der Studie wurden die Einstellungen von 1.150 Mitglieder*innen in Querdenkergruppen anhand eines Fragebogens erforscht.

Der Artikel eröffnet überraschende Ergebnisse...



Quelle Foto: www.querdenken-711.de

Momentaufnahme einer Querdenken – Demonstration

Zum Artikel

Medientipp 3

Interview vom 12. September 2020 – erschienen bei Ärzte für Aufklärung

Der “Homo Hygienicus” - Dr. phil. Matthias Burchardt (Ärzte für Aufklärung)

Dr. phil. Matthias Burchard ist Bildungsphilosoph und Anthropologe an der Universität Köln. Er ist im Vorstand der „Ärzte für Aufklärung.“ Er argumentiert ausgesprochen klar, wirkt emphatisch, um eine freie und ausgewogene Beurteilung bemüht.

In diesem halbstündigen Interview schildert Burchard das Konzept des „Homo Hygienicus.“ Damit meint er einen Menschen, dessen Hauptaspekt des Lebens die Hygiene geworden ist, hinter die alle anderen Lebensbereiche zurücktreten oder verkümmern. Auf anschauliche und lebendige Weise schildert er, wie es zu dieser neuen Art des Menschseins kommen konnte.

Im zweiten Teil gibt er Einblicke, wie der Homo Hygienicus den Übergang von der Industriegesellschaft hin zu Digitalgesellschaft markieren dürfte. Spannend ist dabei der Begriff der „Borning Plattform“. Er schließt mit konkreten Vorschlägen, um einen anderen, menschengemäßen Weg einzuschlagen.

Ein mental ausgesprochen anregender Beitrag für Menschen, die gerne weiterdenken!

Noch ein Hinweis: Nach meiner Beobachtung werden heute nahezu alle Personen oder Webseiten diskriminiert oder in eine schlechte Ecke gestellt, die abweichende Meinungen oder Experten zu Wort kommen lassen. Warum hat Youtube das Interview auf seinem Kanal am 24.10.2020 gelöscht oder besser gesagt zensiert? Urteilen Sie selbst.



Quelle Foto: <https://bildungsklick.de/anbieter/dr-phil-matthias-burchardt>

Zum Interview

Medientipp 4

Erschienen am 8. Dezember auf den Nachdenkseiten von Jens Berger



Neben den Debatten um Infektionszahlen, Lockdowns und die Gefahren von tödlichem Glühwein werden wir zurzeit Zeugen einer Neuauflage der Debatte um die Impfpflicht. Auch wenn selbst Scharfmacher wie Markus Söder eine Impfpflicht gegen Covid-19 immer noch kategorisch ausschließen, fordern zahlreiche Stimmen bereits eine Impfpflicht durch die Hintertür – ein bunter Strauß aus Reglementierungen, der Geimpften Vorteile und Nicht-Geimpften Nachteile bringen soll. Besonders lautstark meldet sich in dieser Debatte nun der ehemalige BILD-Mann Nikolaus Blome im SPIEGEL zu Wort, der das Impfen gar zur Pflicht fürs Vaterland erklärt und die gesellschaftliche Ächtung Nicht-Geimpfter fordert.

Ein lesenswerter Artikel, der anregende Hintergründe zum Thema einer möglichen Impfpflicht vermittelt und hilfreiche Anregungen aufzeigt um zu einer besseren Beurteilung dieses kontroversen Themas zu finden.

Ich werde in den nächsten Wochen unter dem Medientipp des Tages immer wieder verschiedene Fachbeiträge zum Thema Impfen veröffentlichen, damit jeder die individuelle Impfscheidung besser für sich beurteilen kann.



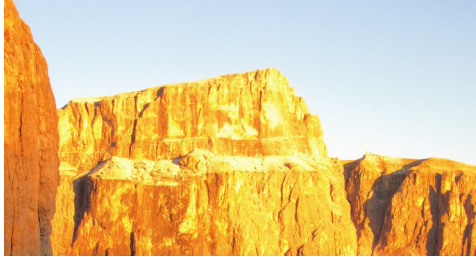
Jens Berger ist Redakteur der Nachdenkseiten und erfolgreicher Buchautor.

Zum Artikel

Medientipp 5

Veröffentlicht auf www.klettern-sarcatal.com von Heinz Grill

Die Immunabwehr und der Alpinismus (Empfehlenswert auch für Nicht-Alpinisten!)



Heinz Grill ist internationaler Yogaexperte, Alpinist und Heilpraktiker. In diesem sehr anschaulichen Artikel beschreibt er am Beispiel des Bergsteigens, wie sich die menschliche Immunabwehr stärkt und geht dabei auch auf das Coronavirus ein. Der Artikel enthält interessante Anregungen zur Stärkung der Immunkraft, etwa im Bereich der Bewegung, der Atmung sowie der Mentalität, die sich leicht auf das alltägliche Leben übertragen lassen.

Das Immunsystem braucht beide Bewegungen, diejenige der stoffwechselaktiven Wärmeleistung und des körperlich rhythmischen Krafteinsatzes und diejenige des Bewusstseins, das sich mehr frei, übersichtlich und in Momenten der Ruhe des Körpers entfaltet. Wenn diese beiden so unterschiedlichen Bewegungen, die Wärme erzeugen, geschult werden, kann das Immunsystem einen sehr guten Nutzen gewinnen.

In einer Zeit der Angst vermittelt dieser Artikel ein lebendiges Verständnis des Immunsystems und zeigt praktische Möglichkeiten zu dessen Stärkung. Empfehlenswert auch für Nicht-Alpinisten.

[Zum Beitrag](#)